

Herren Kreisliga A

TSV Karlsdorf III : TV Helmsheim II
Donnerstag, 09.02.2023, 20:15 Uhr

Punkteteilung nach langem Kampf

Freude herrschte am Donnerstagabend, als das Schlussspiel Glaser / Batzler nach ca. 3 Stunden und 8 Fünf-Satz-Spielen den Matchball für den TV Helmsheim II im Spiel der Herren Kreisliga A verwertete. Hängende Köpfe gab es dagegen beim TSV Karlsdorf III. Das Heimteam konnte im 12. Saisonspiel die Gesamtführung vor dem abschließenden Doppel nicht über die Ziellinie bringen. Durch diese erzielte Punkteteilung weist der TSV Karlsdorf III nun ein Punkteverhältnis von 13:11 in der Tabelle auf, während der der TV Helmsheim II 17:9 Punkte hat.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Völlig ungefährdet war der Sieg von Denschlag / Flasche gegen Keller / Vogel nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:8, 9:11, 11:8, 11:7 nicht verloren. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekamen Zirm / Weschenfelder bei der schlussendlich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Glaser / Batzler. Beim 3:1-Sieg von Tsantilis / Schilling gegen Marschollek / Stein ging nur der erste Satz verloren. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Knapp an einem Sieg vorbei schlidderte Matthias Zirm nach einer Führung mit zwei Sätzen Vorsprung gegen Thorsten Keller. Am Ende gewann jedoch der Gast noch in 5 Sätzen. Was war das für eine Wendung des Spiels! Unglücklich war Stefan Denschlag in der Partie gegen Reimar Glaser, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Wenig später ging es beim Spielstand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Die richtige Herangehensweise hatte Michael Flasche hingegen beim anschließenden 3:0-Erfolg gegen Achim Marschollek ab dem ersten Ballwechsel. 2:3 endete daraufhin das im Vorhinein bereits als fifty-fifty-Partie zu erwartende Einzel zwischen Efstratios Tsantilis und Manuel Batzler aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 3:4. 2:3 endete anschließend das Einzel zwischen Harald Weschenfelder und Jochen Vogel aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Beim 8:11, 11:7, 11:7, 11:6-Erfolg gegen Dieter Stein kam Florian Schilling nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Beim Stand von 4:5 gingen die Spitzenspieler des TSV Karlsdorf III und des TV Helmsheim II in die Box. 3:11, 11:2, 11:9, 5:11, 12:10 hieß es am Ende des nächsten, vor der Partie als in etwa ausgeglichen eingeschätzten Spiels, als Matthias Zirm und Reimar Glaser die Schläger kreuzten. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Zirm mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachte. Kurz strauchelte er, aber letztlich war Stefan Denschlag bei seinem 3:1 gegen Thorsten Keller doch überlegen. Lange umkämpft war das vor der Partie auf Basis der TTR-Werte bereits als sehr eng eingeschätzte Spiel zwischen Michael Flasche und Manuel Batzler, ehe sich der Spieler des TSV Karlsdorf III mit 5:11, 11:8, 11:8, 5:11, 11:8 durchsetzen konnte. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 7:5. Nicht einen Satzgewinn überließ Efstratios Tsantilis seinem Gegner Achim Marschollek beim in Sätzen klaren 3:0-Erfolg und holte damit einen Punkt für die Heimmannschaft. Eine schmerzhaft Niederlage gab es anschließend indessen für Harald Weschenfelder beim 11:7, 14:16, 4:11, 13:11, 0:11 gegen Dieter Stein, der im Vorfeld auf dem Papier von der Spielstärke auf Basis der TTR-Werte her als etwa ebenbürtig galt. Hierbei überließ Weschenfelder seinem Gegner im fünften Satz nicht mal einen Punktgewinn. Nach einem Erfolg für Florian Schilling sah es kurzzeitig aus, doch konnte

er eine Führung mit zwei Sätzen Vorsprung gegen Jochen Vogel letztlich nicht zu einem Sieg nutzen. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Vogel mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachte. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlusssdoppel ging es dann um alles. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatten Denschlag / Flasche letztlich im Repertoire, um Glaser / Batzler final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Dieser Doppelerfolg rettete das Unentschieden ins Ziel.

Nach dieser Punkteteilung werden die Mannschaften nun im nächsten Spiel versuchen, einen Sieg einzufahren. Die Mannschaft des TSV Karlsdorf III tritt dabei gegen den TTC 95 Odenheim III an, während es der TV Helmsheim II mit dem TV Kirrlach II zu tun bekommt.

Statistik:

TSV Karlsdorf III

Doppel: Denschlag / Flasche 1:1, Zirm / Weschenfelder 0:1, Tsantilis / Schilling 1:0

Einzel: M. Zirm 1:1, S. Denschlag 1:1, M. Flasche 2:0, E. Tsantilis 1:1, H. Weschenfelder 0:2, F. Schilling 1:1

TV Helmsheim II

Doppel: Glaser / Batzler 2:0, Keller / Vogel 0:1, Marschollek / Stein 0:1

Einzel: R. Glaser 1:1, T. Keller 1:1, M. Batzler 1:1, A. Marschollek 0:2, D. Stein 1:1, J. Vogel 2:0